
PRESSEMITTEILUNG

GEWERBEVERBAND DES SAARLANDES

- GVS E.V.



GVS begrüßt Reformpläne der Wirtschaftsministerin

Saarbrücken, 24.06.2015. Zur Ankündigung der Landesregierung, mittelständische Unternehmen künftig zielgenauer fördern und daher das Gesetz zur Förderung der Unternehmen der mittelständigen Wirtschaft (Mittelstandsförderungsgesetz) reformieren zu wollen, erklärt der Vorsitzende des Gewerbeverbandes des Saarlandes (GVS), Timo Lehberger:

„Der GVS begrüßt grundsätzlich die aktuelle Überarbeitung der gesetzlichen Regelungen zur Förderung der Unternehmen der mittelständischen Wirtschaft. Der uns zur Stellungnahme vorgelegte Gesetzesentwurf enthielt etliche lobenswerte Neuerungen und Verbesserungen. Insbesondere die Ausweitung des KMU-Begriffs auf die freien Berufe sehen wir als entscheidende Verbesserung an. Die Bindung der öffentlichen Hand begrüßen wir ebenfalls. Die Idee einer Clearingstelle und deren Aufgaben finden unsere Unterstützung. Die Überarbeitung der Regelungen betreffend öffentlicher Aufträge ist für uns der eigentliche Kern der Mittelstandsförderung und greift viele unserer seit Jahren vorgetragenen Forderungen, wie die Verkürzung der Zahlungsziele, auf. Die herausragende Neuerung ist nach unserer Wertung die Möglichkeit, künftig Mittelstandsfreundlichkeit aktiv einzufordern.

Wir hoffen, dass im finalen Gesetzentwurf, der nun im Landtag beraten werden wird, auch unsere Kritikpunkte ausgeräumt werden konnten. So ist für uns die aufkommensneutrale Umsetzung aufgrund der angespannten Haushaltssituation des Saarlandes zwar verständlich, aus Sicht der zu Fördernden jedoch zu kritisieren. Dem ausgeweiteten Adressatenkreis stehen konstante Fördermittel gegenüber, so dass die Konkurrenz um den Zugang verstärkt wird. Auch hätten wir uns im Bereich der Fördermaßnahmen mehr Orientierung an der betrieblichen Praxis gewünscht.

Problematisch ist aus unserer Sicht auch die neu zu schaffende Clearingstelle in ihrer Abgrenzung zum Mittelstandsbeirat. Eine Besetzung einzig durch Vertreter der IHK und HWK entspricht nicht der Zielsetzung, die mittelständige Wirtschaft in ihrer ganzen Breite und Differenziertheit in adäquater Form und frühzeitig in Rechtsetzungsprozesse einzubinden.

Soweit das Wirtschaftsministerium diese Punkte nachgebessert hat, wird dieses Gesetz dem Ansinnen von Frau Rehlinger, das Saarland deutschlandweit zu einem der progressivsten und mittelstandsfreundlichsten Länder zu entwickeln, gerecht werden.“

Der Gewerbeverband des Saarlandes - GVS e.V. vertritt parteiunabhängig die Interessen der KMU gegenüber der Politik auf Kommunal-, Kreis und auf Landesebene. Durch die Mitgliedschaft von

Medienkontakt und Rückfragen:

Rückfragen bitte an: Timo Lehberger (E-Mail: lehberger@gvs-ev.de)

Für unseren GVS Pressespiegel bitten wir bei Veröffentlichung um die Zusendung eines Belegexemplars / des Artikels / des Beitrages

postalisch an: GVS e.V., Hüttenbergstraße 38-40, 66538 Neunkirchen
oder digital an: info@gvs-ev.de

Regelmäßige Informationen über den GVS Medienverteiler: Anmeldung, Änderung und Abmeldung per E-Mail an info@gvs-ev.de

Vertretern des GVS im Mittelstandsbeirat der Landesregierung sowie in zahlreichen Stadt- und Kreisparlamenten, kann der Verband Einfluss auf wirtschaftspolitische Entscheidungen des Saarlandes nehmen. Des Weiteren engagiert sich der GVS durch die grenzübergreifende Zusammenarbeit mit Selbständigenverbänden in Luxemburg und im grenznahen Frankreich für gemeinsame Aktivitäten in der Großregion SaarLorLux. Mit Hilfe seiner Dachorganisationen Europaverband der Selbständigen – Deutschland (ESD) e.V. mit Sitz in Berlin agiert der GVS auch auf bundespolitischer Ebene. Weitere Informationen: www.gvs-ev.de

Medienkontakt und Rückfragen:

Rückfragen bitte an: Timo Lehberger (E-Mail: lehberger@gvs-ev.de)

Für unseren GVS Pressespiegel bitten wir bei Veröffentlichung um die Zusendung eines Belegexemplars / des Artikels / des Beitrages

postalisch an: GVS e.V., Hüttenbergstraße 38-40, 66538 Neunkirchen
oder digital an: info@gvs-ev.de

Regelmäßige Informationen über den GVS Medienverteiler: Anmeldung, Änderung und Abmeldung per E-Mail an info@gvs-ev.de